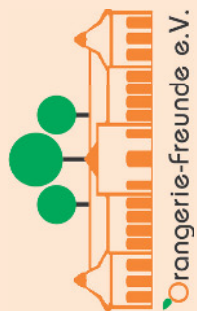


Bitte als
Postkarte
frankieren

Orangerie-Freunde e. V.
Schloss Friedenstein
Schlossplatz 1
99867 Gotha



Mitstreiter und Spender gesucht!

Bitte unterstützen Sie die gemeinnützige Arbeit der Orangerie-Freunde und werden Sie Vereinsmitglied oder spenden Sie auf eines der folgenden Konten:

Orangerie-Freunde e. V.
Stichwort »Orangerie«

VR Bank Westthüringen
IBAN DE 51 8206 4038 0000 0866 90
Kreissparkasse Gotha
IBAN DE 50 8205 2020 0750 0545 22
Raiffeisenbank Gotha
IBAN DE 81 8206 4168 0002 2196 97



Unsere Kontaktdaten:

Orangerie-Freunde e. V.
Schloss Friedenstein
Schlossplatz 1
99867 Gotha

Telefon 03621 8234150 - Schlossverwaltung -
03621 755963 - Vereinsvorsitzende -

Mobilfon 0176 44582571 - stellv. Vereinsvorsitzende -

E-Mail orangeriefreunde@gmx.de



www.orangerie-gotha.de



*Barockes Gartenkleinod
der Residenzstadt*
Orangerie Gotha

Die Gothaer Orangerie

... zählt zu Deutschlands bedeutendsten und größten Orangerie-Anlagen des 18. Jahrhunderts. Sie entstand ab 1747 im Auftrag Herzog Friedrichs III. von Sachsen-Gotha-Altenburg nach Entwürfen von Gottfried Heinrich Krohne.

Ursprünglich begrenzten das »Orangenhaus«, das »Lorbeerhaus« und zwei Treibhäuser das großzügige Gartenkabinett in Blickweite des Schlosses Friedenstein. Über 100 Jahre lang galt die Gothaer Orangerie mit ihrem reichen Pflanzenbestand als eine der hervorragendsten Anlagen ihrer Art in Deutschland.



Nach 1900 schwand der einst beachtliche Bestand an Pflanzen und die Orangerie wurde in ihrer Nutzung aufgegeben. 1955 wurde das im Zweiten Weltkrieg stark beschädigte südliche Treibhaus abgerissen. Bis 1985 erfreute ein Café im »Lorbeerhaus« viele Gothaer und Gäste. Das nördliche Treibhaus

war bis zum Jahr 2003 Teil der Stadtbibliothek, welche bis 2014 im »Orangenhaus« untergebracht war.

Die Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten als Eigentümerin ist stark bemüht, der Gothaer Orangerie ihren ursprünglichen Charakter und ihre Faszination als einmaliges Gartenensemble zurückzugeben. Dazu begann man 2007 mit der Sanierung des bis dahin leerstehenden »Lorbeerhauses«, welches seitdem das Winterquartier für den neuen Bestand an historischen Orangeriepflanzen ist. In Kooperation mit anderen Einrichtungen deutschlandweit konnte die Vielfalt an Pflanzen seither deutlich vergrößert werden.

Nach der »Auswinterung« erfreuen die vielen südländischen Kübelpflanzen im Zusammenspiel mit den tausenden einheimischen Blumen der Ornament-Rabatten die Besucher der Orangerie stets aufs Neue. Die Orangerie als gartenarchitektonisches Kunstwerk ist auch eine beliebte Kulisse für historische Veranstaltungen (Barockfest), Konzerte oder Hochzeiten. Eine Vielzahl von Bänken lädt zum Verweilen ein und man kann während des Sommers das Wachsen der Orangenfrüchte hautnah miterleben.

Das nördliche Treibhaus beherbergt seit einigen Jahren eine Sammlung von Kamelien, die durch die Farbenpracht ihrer Blüten im zeitigen Frühjahr die Neugier vieler Besucher erwecken. Dazu werden auch Führungen angeboten.



Das Maskottchen der
Gothaer Orangerie
»Sina die Orange«

Orangerie-Freunde e. V.

Mit der Schließung des Orangerie-Cafés im »Lorbeerhaus« verfiel das Gebäude immer mehr. Im Jahr 2006 gewannen die Gothaer in der Fernsehsendung »Ein Schloss wird gewinnen« von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz 500.000 Euro zweckgebunden für die Sanierung des einmaligen historischen Bauwerks »Lorbeerhaus«. Daraufhin gründete sich der gemeinnützige Förderverein Orangerie-Freunde e. V. mit folgenden Zielen:

- Beschaffung und Weitergabe finanzieller Mittel für die Orangerie Gotha an die Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten,
- finanzielle Unterstützung zur Erweiterung des Pflanzenbestandes und der Garteneinrichtungen,
- überregionale Bekanntmachung der Orangerie, ihre Geschichte und Bedeutung,
- Förderung der Vermarktung der Anlage als touristische Sehenswürdigkeit,
- Unterstützung der Sanierung sowie Erhalt der Orangerie-Gebäude,
- Organisation und Durchführung kultureller Veranstaltungen zum Zweck der Spendensammlung.



Bisher haben die »Orangerie-Freunde« zahlreiche Aktionen in Verbindung mit Spendensammlungen durchgeführt. Dazu zählen Konzerte, Tanzveranstaltungen, Ausstellungen, gastronomische Versorgung zu kulturellen Veranstaltungen und der bereits zur Tradition gewordene Weihnachtsmarkt in Eigenregie. Genauere Informationen zu den Vereinsaktivitäten, Möglichkeiten zur Mitarbeit im Verein bzw. dessen Unterstützung und aktuelle Veranstaltungstermine finden Sie auf der Internetseite

www.orangerie-gotha.de

Fotos A. M. Cramer, W. Conrad, G. Harnisch, T. Kühn
»Sina die Orange« KreativWerkstatt Cramer & Kretzschmar GbR

Aufnahmeantrag

Ja, ich/wir möchte/n die Arbeit des Fördervereins Orangerie-Freunde e. V. unterstützen und erkläre/n hiermit den Beitritt.

.....
Name, Vorname (Firma)

.....
Straße, Hausnummer

.....
PLZ, Ort

.....
Telefon

.....
E-Mail

.....
Datum

.....
Unterschrift

Der Mitgliedsbeitrag beträgt für Einzelmitglieder 25,00 Euro, für juristische Personen 250,00 Euro jährlich. Durch die Anerkennung der Gemeinnützigkeit des Vereins sind Mitgliedsbeiträge steuerlich absetzbar.

